Eine Person Ihres Vertrauens

Walter Burri stellt sich als Kandidat für den Gemeinderat zur Verfügung. Er möchte den freiwerdenden Platz im Gemeinderat besetzen. Viele Sommerferien hat er in seiner Jugendzeit im „Voramstäg“ bei seinen Grosseltern verbracht. Vor 19 Jahren ist er nach Sempach Station gezogen und fühlt sich in diesem stark wachsenden Ortsteil ausgesprochen wohl.

Die politischen Kräfteverhältnisse in Neuenkirch sprechen eine deutliche Sprache. Mit einem Stimmenanteil von über 26% der Listenstimmen ist es klar, dass der SVP ein Sitz im Gemeinderat von Neuenkirch zusteht.

Die Versammlung hat Walter Burri am 13. Januar 2020 anlässlich der Nominationsversammlung in Neuenkirch einstimmig zum Gemeinderats-kandidaten portiert. Walter Burri ist verheiratet und hat 4 Kinder. Politisch ist er seit 5 Jahren der Ortsparteipräsident der SVP Neuenkirch, Mitglied des Urnenbüros und der Ortsplanungskommission. Vor seinem Zuzug in die Gemeinde Neuenkirch war der 5 Jahre Mitglied des Kirchen-rates in Buchrain und stand der Jungwacht während 15 Jahren als deren Präses vor. Er ist Altmeister und Revisor der Zunft Heini von Uri in Sursee und ist verantwortlich für die jährliche Tagwache (Chesslete) der Surseer Fasnacht.

Walter Burri bringt einen ausgewiesenen beruflichen Rucksack mit: Bankausbildung, langjähriger Marketingleiter Zentralschweiz bei Credit Suisse und während 15 Jahren Kundenberater bei der Valiant Bank in Luzern.

Walter Burri sieht sich als Gemeinderat für alle Bürgerinnen und Bürger von Neuenkirch, Hellbühl und Sempach Station. Seine grosse Lebenserfahrung, seine Bereitschaft sich für alle Altersgruppen einzusetzen, selber Hand anzulegen und aktiv mitzumachen zeichnen ihn aus. Wer ihn persönlich kennt, weiss dass er stets eine Lösung anstrebt, welche für Alle einen Gewinn darstellt. Zusammen reden, zuhören, Sorgen erkennen und Probleme lösen, das sind Kernelemente seiner Person.

Der stark wachsende Ortsteil Sempach Station, in Nähe des Lippenrütipark mit seinen vielen älteren Bürgerinnen und Bürgern, liegt ihm besonders am Herzen. Er sieht sich als Vertreter dieser Generation, als „Statiönler“ und ist der klaren Meinung, dass dieser starkwachsende **Ortsteil** wieder einen Gemeinderat stellen muss.

Er möchte deshalb in die Entscheide der Gemeinde eingebunden werden und im Sinne einer **Konkordanz** eine ausgewogene Politik betreiben. Walter Burri zählt bei diesen kommunalen Wahlen auf seine Lebenserfahrung und verlässt sich auf die **Fairness** der Bürgerinnen und Bürger. Der zu wählende Gemeinderat sollte eine möglichst **breite politische Vertretung aus den wahlstarken Parteien** beinhalten**.** Denn nur so haben alle Bewohnerinnen und Bewohner ein „Mitspracherecht“ im Gemeinderat.

Mit Ihrem Stimmzettel haben Sie es in der Hand. Wollen Sie, dass die **bestehenden Sitzverhältnisse** im Rat **nicht weiterhin Bestand** haben? Wollen Sie, dass die SVP im Gemeinderat ein **ausgewogenes Kräfteverhältnis** schafft?

JA

Dann legen Sie am 29. März 2020 den Namen von **Walter Burri** In das Stimmcouvert und wählen Sie ihn als neuen Gemeinderat. Vielen Dank für Ihre Unterstützung.